

Mittlerer Konzerthaus-Saal

Donnerstag, den 5. November 1925, 7 Uhr abends

Kammerquartett des Wiener Schubertbund

(Hellmuth **Klinkig**, Erwin **Kailer**, Max **Kleinheim**, Franz **Muck**)

ALT-WIENER ABEND



VORTRAGSFOLGE:

1. *Ludwig v. Beethoven a) Menuett aus op. 2.
b) Aus den „Wiener Tänzen“: Walzer,
Menuett, Ländler.
2. *Franz Schubert a) Scherzo in B.
b) Moment musical.

Klaviervortrag: **Prof. Josef Haindl.**

- a) F. Schubert Impromptu, C-moll, op. 90.
- b) J. Haindl Nocturne in E-dur.
3. **Jos. Haindl Alt-Wiener Tänze im Schubertstil.
4. Joh. Strauß Wiener Bonbons.
5. **Jos. Haindl Madrigal.

PAUSE.

Anton Amon: Heitere Vorlesung.

6. *J. Haindl Alt-Wiener Stimmungsbild.
7. Joh. Schrammel Augensprache „Polka-française“.
8. A. Debiasy „Solo-Tanz“ (Aus Franz Angerers „Alt-Wiener Tanzweisen“).
9. Joh. Strauß „Leichtes Blut“, Schnellpolka..

* Satz von Prof. Heinrich Wagner.

** Originalkompositionen für das Kammerquartett (Alleinaufführungsrecht).



Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

PREIS 30 GROSCHEN (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, Wien.

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen!